

schülke -+

esemtan® TPA – Prophylaxe mit System

wirksame Druckentlastung
durch Trocken-Polymer-Auflagen



the plus of pure
performance

► Weicher Schutz vor hartem Druck.



Wirksame Druckentlastung in jeder Lage.

esemtan® TPA – zur effektiven und sicheren Dekubitus-Prophylaxe.

Eine lokale Hautschädigung, die das darunter liegende Gewebe mit einschließt, bezeichnet man als Dekubitus. Dieser entsteht durch Druckbelastung der Haut, die bei längerem Sitzen oder Liegen auftritt. Dabei genügt in der Regel das Eigengewicht des jeweiligen unbewegten Körperteils!

Jede Bewegungsminderung – ob im hohen Alter, bei motorischen Lähmungen, Bewusstlosigkeit und Koma – begünstigt die Entstehung von Dekubitus. Diese Druckgeschwüre stellen ein ernstzunehmendes Problem im Klinikalltag, in Senioren- und Pflegeheimen sowie in der häuslichen Pflege dar.



esemtan® TPA – zur effektiven Prophylaxe im OP.

Hochqualifiziertes Personal, modernste Technologie sowie innovative Methoden und Instrumente sind heutzutage eine Selbstverständlichkeit. Genauso selbstverständlich muss es sein, den Patienten während des Eingriffs richtig zu lagern und ihm die bestmögliche Druckentlastung von betroffenen Hautarealen zu verschaffen:

esemtan® Trocken Polymer Auflagen (TPA) entlasten die durch hohen und/oder längeren Druck gefährdete Haut und beugen so wirkungsvoll der Entstehung von Dekubitus-Geschwüren bereits während des Eingriffs vor.

esemtan® TPA – wirksam vorbeugen in Klinik, Heim und Haus!

Die Anforderungen an das Personal steigen ständig, Zeit für Pflege und Betreuung der Patienten ist knapp bemessen. Und doch soll Patienten und Pflegebedürftigen jede Hilfe und Aufmerksamkeit zuteil werden, die ihnen das Leben erleichtert. Hierbei bietet professionelle Vorbeugung eine wirkungsvolle Hilfe – ob im ambulanten Bereich, in Senioren- und Pflegeheimen oder der häuslichen Betreuung.

Inhaltsverzeichnis

Bedeutung Dekubitus	S. 3	Technische Hinweise	S. 7
Entstehung von Dekubitus	S. 4	esemtan® TPA Produkte	S. 8 – 9
Dekubitus im OP	S. 5	Bestelldaten	S. 10 – 11
Produkteigenschaften	S. 6		

Dekubitus entsteht schneller, als man denkt.

Entscheidend sind Druck und Zeit.

Die lokale Druckbelastung gilt als maßgeblicher Entstehungsfaktor für Dekubitus, die gängige Formel lautet „Druck x Zeit“: ist der von außen einwirkende Druck auf die Haut und damit auf die Gefäße zu stark, kommt es zu einer Störung der Gefäße und damit zur Unterbrechung der Blutzufuhr. Als besonders anfällig haben sich die Hautareale an Knochenvorsprüngen erwiesen.

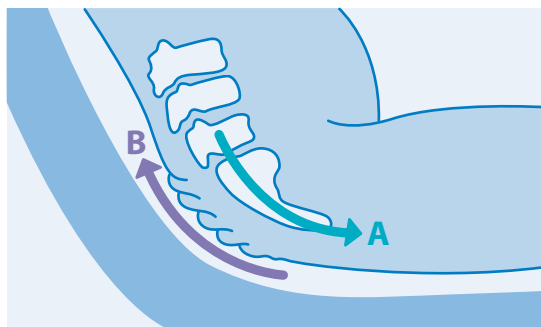
Um also eine Ischämie – Minderdurchblutung oder Durchblutungsausfall – von Hautarealen zu verhindern, ist ein erklärtes Ziel der Dekubitus-Prophylaxe die druckentlastende Lagerung der Patienten.

Das betrifft sowohl alle stationären und ambulanten Bereiche in Krankenhäusern wie auch die Patientenbetreuung in Heimen und häuslichen Bereichen.

esemtan® TPA – Vorbeugen mit Qualität!

Die esemtan® Trocken-Polymer-Auflagen tragen entscheidend zur Risikominimierung bei: ausgezeichnete Qualität sorgt für druckentlastende Lagerung und individuelle Positionierungshilfe.

Mit esemtan® TPA lassen sich Zeit und Aufwand erheblich reduzieren – zum Wohl von Patient und Personal.



Scherkräfte in sitzender Position:

Der Patient rutscht nach unten (A). Haut- und Unterhautfettgewebe bleiben in der Ausgangsposition (B). Es kommt zum Abquetschen der Blutgefäße.

esemtan® TPA – eine Kosten sparende Anschaffung.

Kosten in Höhe von 1 – 2 Mrd. Euro* entstehen jährlich in Deutschland durch Dekubitus. Bei dekubitusgefährdeten Patienten gibt es seitens des Gesetzgebers eine eindeutige Rechtsprechung** die besagt, dass prophylaktische Maßnahmen vorzunehmen und zu dokumentieren sind.

esemtan® TPA beugt der Entstehung von Druckgeschwüren vor, unterstützt die Pflege von betroffenen Patienten und senkt die Behandlungskosten.

Definition Druck:

Eine Kraft F , die senkrecht auf eine Fläche A einwirkt, wird als Druck p bezeichnet.

Die Einheit für den Druck ist Pascal Pa .

Ein Pascal ist der auf einer Fläche von 1 m^2 gleichmäßig einwirkende Druck, den eine senkrechte Kraft von einem Newton (1 N) auslöst.

$$p = \frac{F}{A}$$

p = Druck | A = Fläche | F = senkrecht einwirkende Kraft

* Quelle: Nüssler & Wandel zit. n. Prassler et al. 2006, Pelka zit. n. DNQP 2004

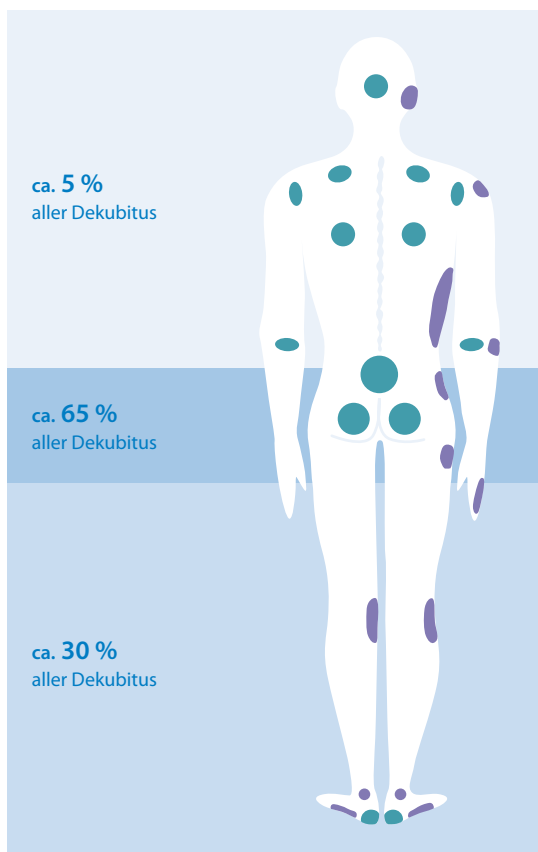
** BGH, Urteil v. 18.03.1986 – VI ZR 215/84 (Braunschweig)

Prophylaxe auch im OP.

Druck nehmen, bevor er entsteht.

Jeder Eingriff setzt eine individuelle, operationsgerechte Lagerung des Patienten voraus, die dem Auftreten von Druck- und Scherkräften entgegenwirkt. Ansonsten kann es schon bei Eingriffen von weniger als einer Stunde zu ernsten Schäden kommen, die ein Druckgeschwür zur Folge haben können. Ebenso müssen bei der Patientenlagerung die Anforderungen des Operateurs und des Anästhesisten bedacht werden.

Eine relativ hohe Zahl aller Dekubita ist nicht auf mangelnde Pflege oder falsche Risikoeinschätzung zurückzuführen, sondern hat ihren Anfang durch nicht patientengerechte Lagerung im OP gefunden.



- dekubitusgefährdete Stellen in **Rückenlage**
- dekubitusgefährdete Stellen in **Seitenlage**

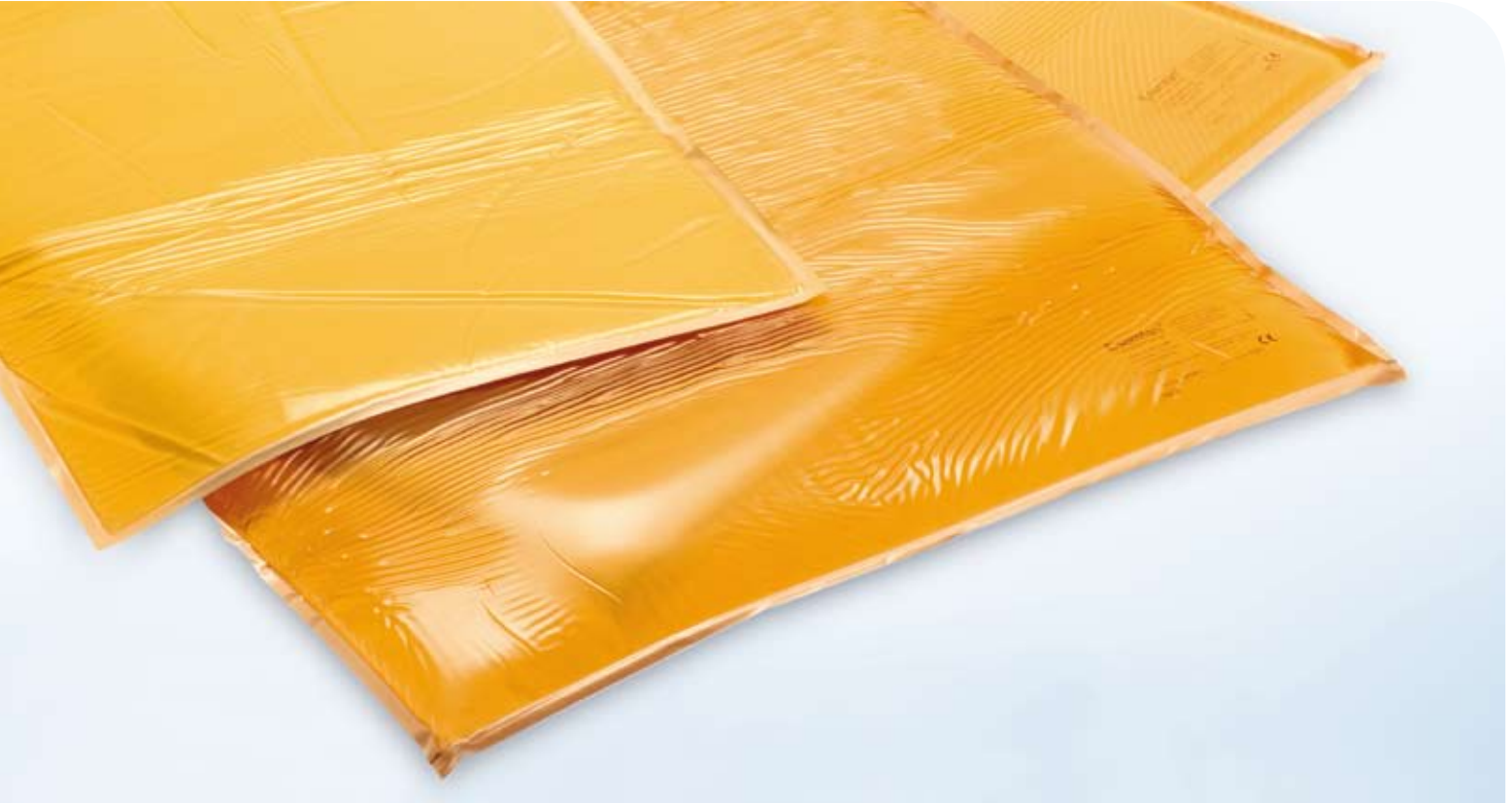


Die möglichen Ursachen für die Entstehung eines Dekubitus während der Operation sind vielfältig. Faktoren wie Alter, Adipositas, Kachexie, Immobilität, Vorerkrankungen wie Diabetes mellitus, Arteriosklerose u. ä. erhöhen das Risiko für Dekubitus. Ziel einer patientengerechten Vorbeugung während des Eingriffs ist eine druckentlastende Lagerung, die zudem die Arbeit der Ärzte unterstützt und erleichtert.

esemtan® TPA – Entlastung auf allen Ebenen.

esemtan® Trocken-Polymer-Auflagen sind eine erprobte Maßnahme, um Risiken während des Eingriffs zu minimieren und darüber hinaus Behandlungs- und Pflegekosten zu reduzieren.

Vorbeugen mit System.



Alle Produkte im esemtan® Anti-Dekubitus-Programm bestehen aus Trocken-Polymer (Akton® Viscoelastic Polymer), einem aus der amerikanischen Raumfahrtforschung stammenden synthetischen Trocken-Elastomer* sowie einer Polyester-Mantelfolie.

Um Risiken, die mit der Patientenlagerung verbunden sind, so weit wie möglich zu reduzieren, ist der grundsätzliche Einsatz dieses Systems zur druckentlastenden Lagerung zu empfehlen, denn folgende Voraussetzungen werden erfüllt:

- Druckstellenvermeidung durch hervorragende Gewichtsverteilung
 - Scherkräfte der Haut werden gleichmäßig auf die Auflagefläche verteilt
 - Entscheidende Erleichterung der Blutversorgung im Gewebe
 - Anpassung an die Hauttemperatur
 - Kein Kantendruck durch konturierte Formen
 - Trocken-Polymer zerfließt nicht (kein Gel) und bleibt immer in Form
 - Sichere, stabile Basis zum Liegen und Fortbewegen im Rollstuhl (kein Verrutschen)
 - Nicht allergisierend, hautverträglich!
 - Röntgenstrahlendurchlässigkeit von ca. 80 %
 - Keine Materialermüdung durch Gewichtsbelastung
 - Latex- und silikonfrei
 - Extrem lange Haltbarkeit
 - Temperaturbeständigkeit von - 40 °C bis kurzfristig + 42 °C (nicht autoklavierbar, nicht in der Waschmaschine aufbereiten)
 - Nicht entflammbar
 - Leicht zu desinfizieren und zu reinigen
 - Keine Aufnahme von Körperflüssigkeit und Gerüchen
 - Entsorgung über normalen Hausmüll
- Mit dem esemtan® TPA-Reparatur-Set können Beschädigungen ohne großen Aufwand beseitigt werden.

* Hergestellt von Firma Action Products Inc., Hagerstown MD, USA

esemtan® Trocken-Polymer-Auflagen.

Temperatur speichernd und röntgenstrahlendurchlässig.

Je nach Art und Dauer einer Operation kann es – um ein Auskühlen (Hypothermie) zu vermeiden – erforderlich sein, dem Patienten zur Anhebung der Körpertemperatur kontinuierlich Wärme zuzuführen.

Die esemtan® Trocken-Polymer-Körperunterlagen haben den großen Vorteil, dass sie wie ein Reservoir Kälte oder Wärme speichern können und diese dann an den Patienten abgeben (Prinzip der Diffusion). Aufgrund der Eigenschaft, Temperaturen konstant zu halten, ist das esemtan® TPA-System z. B. für den Einsatz bei Herzoperationen oder neurochirurgischen Eingriffen ideal geeignet.

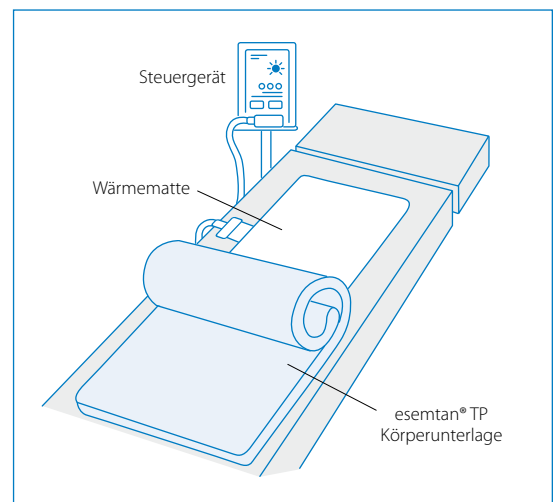
Der „Batterie-Effekt“ kann auch erzielt werden, indem die Auflage in entsprechend temperiertem Wasser bzw. Kühl- oder Wärmeschränken auf die gewünschte Temperatur gebracht wird. Dabei sollte die Aufwärmung 37 °C nicht überschreiten. Bei Nutzung eines Wärmeschrankes ist darauf zu achten, dass die Auflagen nicht direkt auf die Wärmespiralen des Wärmeschrankes gelegt und immer in ein Tuch eingewickelt werden

temperaturbeständig
von - 40 °C bis max. + 42 °C
(nicht autoklavierbar)

Einsatz bei Röntgenaufnahmen

esemtan® TP-Auflagen weisen eine Röntgenstrahlendurchlässigkeit von > 80 % auf. Zur Vermeidung einer Erhöhung der Strahlendosis ist bei Röntgenaufnahmen darauf zu achten, dass die Auflage zwischen der Quelle und dem Patienten plaziert wird. Gemäß den allg. Anforderungen ist eine Bestimmung der Strahlendosis durchzuführen.

Röntgenstrahlendurchlässigkeit von > 80 %



Zum Einsatz bei HF-Chirurgie.

Bei dem Einsatz von HF (Hochfrequenz)-Chirurgie im Zusammenhang mit den esemtan® TP-Anti-Dekubitus-Auflagen ist eine Patientenerdung oder Potentialausgleich zwischen Patienten und OP-Tisch oder anderen leitfähigen Gegenständen, wie z. B. Infusionsständer, nicht erlaubt. Eine Erdung des Patienten ist falsch, es würde unweigerlich zu HF-Verbrennungen führen!

Eine der wichtigsten Eigenschaften der esemtan® TP-Anti-Dekubitus-Auflagen im OP-Einsatz ist die isolierende Eigenschaft des Materials (Trocken-Polymer) mit einem Isolationswiderstand von $>10^{6-9}$ Ohm, variierend je nach Druck auf das Material. Diese geforderte isolierende-flotende Patientenlagerung ist bei der Anwendung von Hochfrequenz-Chirurgie Vorschrift und in den Richtlinien zur adäquaten Erdung des Patienten aufgeführt. Diese patientenisolierende Lagerung wird durch Beinhalter- und Arm- bzw. Fuß-Auflagen sichergestellt.

Ausgewählte Artikel aus der esemtan® TPA-Produktreihe.



Körperunterlagen

Körperunterlagen kommen bei unterschiedlichen operativen Eingriffen zum Einsatz. Sie sind auch im stationären Bereich einsetzbar.

Artikelnummern	Maße
141 701	116,84 x 50,80 x 1,27 cm
141 801	182,88 x 50,80 x 1,27 cm



Kopfringe

Dieses Kissen schützt den Kopf des Patienten und federt ihn ab. Es ermöglicht außerdem den einfachen Zugang zum OP-Feld an Kopf und Hals. Unterschiedliche Größen auch für Pädiatrie und Neugeborene.

Artikelnummern	Maße
141 404	20,32 x 7,62 x 4,40 cm
141 414	13,97 x 5,71 x 3,17 cm
141 413	8,25 x 3,81 x 1,90 cm



Fersenschalen / Mini-Positionshilfen

Vielfach einsetzbar:

- Schneller Halt und Schutz für den Fersenbereich.
- Schneller, einfacher Schutz für alle Knochen-Prominentia, die potentiell hohem Druck ausgesetzt werden.

Artikelnummern	Maße
141 416	15,24 x 8,25 x 4,44 cm



Große OP-Armtisch-Auflage

Für Standard-Armverlängerungen an OP-Tischen, um Oberarm, Ellenbogen und Unterarm des Patienten zu schützen. Diese Auflage kann auch aufgerollt als Lagerungshilfe für schwer zugängliche Bereiche, insbesondere in der Pädiatrie, verwendet werden.

Artikelnummern	Maße
141 439	60,96 x 10,16 x 0,92 cm



Rollstuhlkissen

Zum Vorbeugen und zur Unterstützung der Druckentlastung bei längerem Sitzen im Rollstuhl. Die esemtan® TP Rollstuhlkissen sind mit rutschfester Unterseite, einem waschbaren Außenbezug (mit Reißverschluss) und fest angenähten Trägerschlaufen ausgestattet.

Artikelnummern	Maße
141 501*	40,32 x 40,00 x 4,12 cm
141 601*	40,64 x 40,64 x 2,54 cm

* inkl. Kissenbezug



Bettauflagen

Zur Prophylaxe und therapeutischen Unterstützung dekubitusgefährdeter Patienten, deren Pathogenese gezielte Maßnahmen (Lagerung und Körperpflege usw.) gegen Dekubitus-Geschwüre notwendig machen.

Artikelnummern	Maße
141 401	42,54 x 68,26 x 2,22 cm
141 301	67,67 x 115,88 x 2,22 cm

Informationen zur Handhabung.

Reinigen und Desinfizieren

Bei Patientenwechsel sollten die esemtan® Trocken-Polymer-Auflagen desinfiziert werden, um die Keimbelastung auf ein Minimum zu beschränken. Geeignete Produkte sind z. B. übliche Gebrauchslösungen von terralin® protect, perform®, quartamon® med oder buraton® 10F.

Bei Anwendung von alkoholbasierten Produkten kann es bei längerer Einwirkzeit zum Weicherwerden und damit zum Welligwerden der Mantelfolie kommen.

Alternativ empfiehlt sich der Einsatz alkoholfreier Desinfektionsmittel (z. B. mikrozid® sensitive liquid oder mikrozid® sensitive wipes).



Reparatur

Einfache Beschädigungen der Oberfläche lassen sich mit einem Streifen Klebeband oder dem esemtan® TPA-Reparatur-Set, Art.-Nr. 180 002, leicht beheben und beeinträchtigen in keiner Weise Wirkung und Eigenschaften.

Garantie

Bei sachgerechter Anwendung und Lagerung wird eine Garantie von zwei Jahren gewährt.

Entsorgung

esemtan® Trocken-Polymer-Auflagen können zur Entsorgung dem Hausmüll (der Verbrennungsanlage) zugeführt werden.

CE

Die esemtan®-TP-Auflagen sind CE-gekennzeichnet, da sie nach den Klassifizierungsregeln der „Richtlinie 93/42 EWG des Rates über Medizinprodukte“ unter die Medizinprodukte (Klasse I) fallen.

Das esemtan® TPA-Programm.

Bestelldaten

Artikel-Bezeichnung	Art-Nr.	Größe in cm (L x B x H)	Gewicht in kg (ca.)	Nr. Hilfsmittel- Verzeichnis
Körperunterlage I PZN Deutschland: 382699 9	141 701	116,84 x 50,80 x 1,27	8,0	11.11.03.4009
Körperunterlage II PZN Deutschland: 382700 7	141 801	182,88 x 50,80 x 1,27	13,0	11.11.03.4010
Kopfring groß PZN Deutschland: 449881 8	141 404	20,32 x 7,62 x 4,4	1,2	–
Kopfring mittel PZN Deutschland: 718983 9	141 414	13,97 x 5,71 x 3,17	0,3	–
Kopfring klein PZN Deutschland: 718984 5	141 413	8,25 x 3,81 x 1,90	0,08	–
Hüftauflage PZN Deutschland: 449211 2	141 405	50,8 x 50,8 x 1,27	3,5	–
Beinhalterauflage PZN Deutschland: 449212 9	141 406	43,18 x 27,94 x 0,63	0,8	–
Lagerungsrolle 35 x 11 cm PZN Deutschland: 449213 5	141 408	35,56 x 10,16 x 5,08	2,1	–
Arm-/Fußauflage PZN Deutschland: 449219 3	141 407	38,1 x 10,16 x 0,63	0,3	–
Schutzkissen Ulnaris	141 419	71,12 x 20,32 x 6,35	0,7	–
Fersenschutzkissen PZN Deutschland: 751025 3	141 415	19,36 x 16,51	0,6	–
Fersenschale PZN Deutschland: 751027 6	141 416	15,24 x 8,25 x 4,44	0,45	–
Brustkorb-Set rechts	141 421	71,12 x 20,32 x 6,35	8,0	–
Brustkorb-Set links	141 420	71,12 x 20,32 x 6,35	8,0	–
Hüftkissen Fraktur Tisch	141 418	24,13 x 20,32 x 0,95	0,43	–
Kissen für Fraktur Tisch	141 417	17,78 x 12,7 x 1,27	0,3	–
Hüftkissen für Fraktur Tisch eckig	141 446	20,32 x 13,97 x 1,27	0,45	–
OP-Sakraltischauflage	141 435	116,84 x 50,80 x 1,27	7,4	–
Hufeisenkopfkissen normal	141 445	20,32 x 7,62 x 4,44	1,2	–
Hufeisenkissen Kinder	141 443	13,97 x 5,71 x 3,17	0,2	–
Hufeisenkopfkissen Neugeborene	141 442	8,25 x 3,81 x 1,91	0,1	–
Hufeisenkopfkissen Ring hoch	141 444	20,32 x 7,62 x 7,62	1,7	–

Artikel-Bezeichnung	Art-Nr.	Größe in cm (L x B x H)	Gewicht in kg (ca.)	Nr. Hilfsmittel- Verzeichnis
Kopfstütze groß	141 441	25,4 x 30,48 x 9,84	6,6	–
Kopfstütze klein	141 440	25,4 x 30,48 x 7,30	6,6	–
OP-Armtischauflege	141 439	60,96 x 10,16 x 0,92	0,7	–
Ulnariskissen groß	141 438	45,72 x 33,02 x 0,64	1,0	–
Lagerungsrolle klein	141 422	24,4 x 10,79 x 4,76	1,3	–
Positionshilfe halbkreisförmig	141 423	35,56 x 15,24 x 7,62	2,4	–
Thoraxkissen schräg	141 424	35,56 x 22,86 x 3,81	3,7	–
Lagerungsrolle 40 x 10 cm	141 425	40,64 x 10,79 x 8,89	3,4	–
Lagerungsrolle 50 x 10 cm	141 426	50,8 x 10,47 x 8,89	4,3	–
Lagerungsrolle 40 x 15 cm	141 427	40,46 x 15,55 x 13,65	7,3	–
Bettauflage I PZN Deutschland: 382698 2	141 401	42,54 x 68,26 x 2,22	6,5	11.11.03.4011
Bettauflage II PZN Deutschland: 382710 2	141 301	67,67 x 115,88 x 2,22	17,5	11.11.03.4012
Stuhlauflage Prof. 40 x 40 cm PZN Deutschland: 382701 3	141 501	40,32 x 40,00 x 4,12	6,5	11.11.02.0021
Stuhlauflage Pilot 40 x 40 cm PZN Deutschland: 382703 6	141 601	40,64 x 40,64 x 2,54	4,0	11.11.02.0022
HNO Kopfstütze	141 447	26,67 x 22,86 x 6,66	2,0	–

Bitte sprechen Sie unser Customer Care (E-Mail: info@schuelke.com | Telefon: +49 (0)40 521 00-666) oder Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter gerne hierzu an!



Gezielte Hautpflege mit den esentan® und sensiva® Pflegepräparaten zur Unterstützung und Wiederherstellung der hauteigenen Schutzfunktionen.

Fragen Sie nach unserer Kosmetikbroschüre.





schulke weltweit:

China

Schülke & Mayr GmbH
Shanghai Representative Office
Shanghai 200041
Telefon +86-21-62 17 29 95
Telefax +86-21-62 17 29 97

Deutschland

Schülke & Mayr GmbH
22840 Norderstedt
Telefon +49-40-521 00 0
Telefax +49-40-521 00 318

Frankreich

Schülke France sarl
94250 Gentilly
Telefon +33-1-49 69 83 78
Telefax +33-1-49 69 83 85

Großbritannien

Schülke & Mayr UK Ltd.
Sheffield S9 1AT
Telefon +44-114-254 35 00
Telefax +44-114-254 35 01

Italien

Schülke & Mayr Italia S.r.l.
20148 Mailand
Telefon +39-02-40 21 820
Telefax +39-02-40 21 829

Malaysia

Schülke & Mayr (Asia) Sdn Bhd
46000 Petaling Jaya, Selangor
Telefon +60-3-77 83 56 98
Telefax +60-3-77 84 79 31

Niederlande

Schülke & Mayr Benelux B.V.
2003 LM-Haarlem
Telefon +31-23-535 26 34
Telefax +31-23-536 79 70

Österreich

Schülke & Mayr Ges.m.b.H.
1070 Wien
Telefon +43-1-523 25 01 0
Telefax +43-1-523 25 01 60

Polen

Schulke Polska Sp. z o.o.
01-793 Warszawa
Telefon +48-22-568 22 02-03
Telefax +48-22-568 22 04

Schweiz

Schülke & Mayr AG
8003 Zürich
Telefon +41-44-466 55 44
Telefax +41-44-466 55 33

Singapur

Schülke & Mayr (Asia) Pte. Ltd.
Singapur 768767
Telefon +65-62-57 23 88
Telefax +65-62-57 93 88

... sowie unsere internationalen Distributeure

Schülke & Mayr GmbH

22840 Norderstedt | Deutschland
Telefon | Telefax +49 40 521 00-0 | -318
www.schuelke.com

Ein Unternehmen der
Air Liquide-Gruppe

